



traue keinem Pilz

Seit begrüßt

Schweren Herzens springe ich mal ins kalte Wasser und unterwerfe mich eurer Gnade :-(

Nur kurz etwas dazu warum ausgerechnet ich schreibe.

Ich habe ein tolles und verrücktes Leben.
Leider sind jüngst einige meiner Freunde gestorben.
Ich bin 46 Jahre jung und kenne meine Meute seit teils über 32 Jahre.

Es wäre zu schade wenn unsere Erlebnisse des Vergessens anheim vielen.
Deshalb habe ich versucht ein witziges kleines Buch zu schreiben das zum teil auf Tatsachen beruht.
Leider hatte ich in der Schule gänzlich andere Interessen als Deutsch und Grammatik zu lernen. Somit habe ich jetzt ein mächtig großes Problem :-(

Ich möchte nicht mit dem Buch einen Bestseller schreiben sondern einige 100 Exemplare auf eigene kosten an meinen Dunstkreis verteilen.

Ich freue mich über JEDE konstruktive Kritik, aber bedenkt das ich in den vergangenen 30 Jahre vlt. 5 Postkarten geschrieben habe, also seid bitte ein wenig gnädig ;-)

hier also die ersten von 220 Seiten.
in Klammer stehen Alternativen

Sorry, aber irgendwie kommt der Text hier nicht so an wie er sein soll :-(

es fallen immer wieder Textpassagen raus, muss erstmal rausfinden warum ? Sorry nochmal an alle die hier schon reingeschaut haben :-(

Traue keinem Pilz den du nicht selbst gepflückt hast

Ein blick in die Tageszeitung eröffnete Emil zum x-ten male, das auch 1998 nicht den Weltfrieden bringen würde. Nicht das er das etwa erwartet hätte, es gab ja genug Politiker sowie Wirtschaftsbosse die dem angestrengt entgegen wirkten (arbeiteten).

(ein missmutiger Blick auf die Titelseite des Golmer Morgenblatts verhiß nichts gutes. Das leicht verregnete Jahr 1998 wird wohl auch nicht den Durchbruch in Sachen Weltfrieden bringen. Nicht das Emil etwas in dieser Art erwartet hätte, denn es gab ja vorrangige Dinge - wie zB. politische und wirtschaftliche Interessen - also wozu Ressourcen für Nahrung und Gesundheit verschwenden.
`Naja, aber schön wäre es schon gewesen.`
dachte er sich resigniert.)

>> Hmmm, genau, Auge um Auge lässt die ganze Welt erblinden.<<orakelte>> eignet sich



traue keinem Pilz

wohl nur zum einwickeln von Fish und Chips <<2>> man möchte mehr kotzen als man essen kann,
würg<<3>> ich wüsste wozu diese Presse taugt, aber wer hat schon lust mit Druckerschwärze am
Arsch rum zu laufen<<

In Gedanken versunken, kratzte er sich die lichte Stelle an seinem Hinterkopf, eine Marotte welche er sich
erst jüngst angewöhnt hatte.
Ungefähr zu der Zeit als seine Geheimratsecken damit begannen sich ein Wettrennen zu liefern, bei
welchem noch nicht feststand ob die Linke oder die Rechte Seite als Sieger hervorgeht.

(es stand noch nicht fest welche Seite den Sieg erringen würde.)

Sieger ist natürlich der, welcher zuerst die Ziellinie am kahlen Fleck überschreiten würde. Der kahle Fleck hatte
sich südlich von der Stirn niedergelassen. Man erkennt wo Süden liegt, wenn man den Schädel von oben
betrachtet und die Nase im Norden ansiedelt.
Auch konnte man beobachten, das der Rest seines Körpers eine andere Richtung einschlug.

(Hingegen die Behaarung ab dem Hals abwärts zeigte eindeutig eine andere Entwicklung.)

Was am Haupte ging, sammelte sich an anderen Stellen zu hauf. Ja, man konnte sogar sagen, das deutlich
eine enge genetische Verwandtschaft zu einer Wald bewohnenden Primatenform erkennbar war. Zu Emils
Leidwesen waren diese ganz und gar mit einem wärmenden Pelz bedeckt

Es war nicht von der Hand zu weisen, sein Körper war ihm irgendwie fremd geworden!
Genau genommen nicht nur ihm, auch seine bessere Hälfte Bea sah das so.[/quote]

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).